

Aufbau der Hamburger Seniorenvertretungen

Landes-Seniorenbeirat (LSB)

- 7 Vertreter/innen der Bezirks-Seniorenbeiräte, d.h. je 1 Mitglied aus jedem Bezirk
- 2 Mitglieder mit Migrationshintergrund auf Vorschlag des Integrationsbeirats
- 6 von den anderen LSB-Mitgliedern berufene Mitglieder



Bezirks-Seniorenbeiräte (BSB)

- 11 gewählte Delegierte
- Bis zu 8 berufene Mitglieder
- In jedem Beirat mindestens eine Seniorin und ein Senior mit Migrationshintergrund



Seniorendelegiertenversammlungen in den Bezirken



Gruppen

wie z.B.
Senioren- und
Nachbar-
schaftstreffs,
Bildungs- und
Kulturgruppen,
Seniorenkreise
von Kirchen-
gemeinden,
Wohnbeiräte



Organisationen

wie z.B.
Wohlfahrts- u.
Sozialverbände,
Gewerkschaften,
Sportvereine,
Bürgervereine,
Parteien,
Migranten-
organisationen



Einzel- personen

die von
mindestens
20 weiteren
Seniorinnen
und Senioren
unterstützt
werden

So erreichen Sie die Seniorenvertretung im Bezirk

Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel

c/o Bezirksamt Eimsbüttel
Grindelberg 66
20144 Hamburg
bsb-eimsbüttel@lsb-hamburg.de



BSB-Vorsitzender:
Wilfried Röder
Tel. 040 - 559 12 00
wilfriedroeder@t-online.de

Seniorendelegiertenversammlung

Vorsitzender: Hartmut Thiem
Tel. 040 - 55 44 91 76
SDV-Eimsbüttel@thm-hamburg.de

Im Internet:

www.hamburg.de/eimsbuettel/
eimsbuettel-soziales-und-familie
und www.lsb-hamburg.de



Bezirks-Seniorenbeirat
Eimsbüttel



Bezirks-Seniorenbeirat
Eimsbüttel

Die Seniorenvertretung ist für Sie da



Gestaltung: Nicola Dähnert | Redaktion und Fotos: Jörn Meve | Stand: Juni 2017

Unabhängige Interessenvertretung
der älteren Generation

Zielsetzungen der Seniorenvertretung

Wir setzen uns für die Menschenwürde und Lebensqualität aller älteren Menschen im Bezirk Eimsbüttel ein. Die Voraussetzungen für eine aktive Teilnahme der Älteren am gesellschaftlichen Leben verbessern wir, indem wir uns kümmern um:

- eine barrierefreie Infrastruktur und altersgerechte Entwicklung in den Stadtteilen,
- förderliche Rahmenbedingungen für eine selbstbestimmte Lebensgestaltung,
- die Teilhabe der Älteren an Bildungs- und Kulturangeboten,
- die Vermeidung von Altersdiskriminierung und Isolation,
- eine angemessene Versorgung von Pflegebedürftigen, Kranken und Sterbenden,
- die Wertschätzung und Förderung von ehrenamtlichem Engagement.

Aktuelle Themen sind unter anderem Altersarmut und Wohnen im Alter. Seit vielen Jahren veranstaltet der Seniorenbeirat meist im Herbst den „**Eimsbütteler Seniorentag**“ im Hamburg-Haus, der Informationen, Beratung und Unterhaltung bietet.

Seniorenlegiertenversammlung

Mindestens zweimal im Jahr finden Delegiertenversammlungen statt. Sie sind immer öffentlich und informieren mit Fachleuten über aktuelle Seniorenthemen. Kommen Sie auf den Veranstaltungen mit uns ins Gespräch – gemeinsam sind wir stärker.



Der Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel (von links nach rechts): Annegret Ptach, Andre Kruse, Wilfried Röder, Uwe Zimmermann, Inga-Fatima Brychta, Horst Kruse, Ingeburg Krugmann, Klaus Genz, Stefan Edigkaufner, Ruth Hupe, Zofia Motyl, Reinhold Knüppel, Hans-Jürgen Leiste, Karin Schulz-Torge. Nicht im Bild: Elke Ruge

Die Interessenvertretung der Generation 60+

Im April 2017 wurden die 15 Mitglieder des Bezirks-Seniorenbeirates für vier Jahre in ihr verantwortungsvolles Ehrenamt gewählt bzw. benannt und haben im Mai 2017 ihre Arbeit aufgenommen. Die Grundlage unserer Arbeit bildet das Hamburgische Seniorenmitwirkungsgesetz.

Wir vertreten die Anliegen und Belange der Älteren in der Öffentlichkeit und gegenüber der Verwaltung und den Bezirkspolitikern. Unsere Vorschläge und Anregungen sind vom Bezirksamt zu prüfen. An den Ausschusssitzungen der Bezirksversammlung nehmen wir teil und haben Rederecht. Hier werben wir für unsere Positionen und nehmen Einfluss.

Fordern und fördern Sie unsere Arbeit

Wir vertreten die Interessen der älteren Generation selbstbewusst und unüberhörbar. Dabei hoffen wir auf die Mitarbeit möglichst vieler Seniorinnen und Senioren. Wir haben ein offenes Ohr für jeden, den „der Schuh drückt“. Wir beraten oder vermitteln Beratung bei Fragen zum Erhalt der Lebensqualität im Alter, denn wir kooperieren mit vielen Institutionen. Sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns – bitte geben Sie Ihr Anliegen und Ihre Ideen weiter.

Der Seniorenbeirat wirkt als Bindeglied zwischen Bezirkspolitik, vielen Organisationen und Einrichtungen des öffentlichen Lebens und der älteren Generation.